

Masterarbeit  
zur Erlangung des  
akademischen Grades  
*Master of Arts – Archivwissenschaft*

**Bewertung, Übernahme und Nutzung  
von Schulunterlagen  
am Beispiel des Kommunalarchivs Minden**

eingereicht von  
Vinzenz Lübben M.A.  
Matrikelnummer || 13418

am 19. August 2016

Erstgutachter || Prof. Dr. Hartwig Walberg (FH Potsdam)  
Zweitgutachterin || Dr. Monika M. Schulte (Kommunalarchiv Minden)

## **Ratsgymnasium:**

### *Schulgeschichte:*

Das heutige Ratsgymnasium wird 1530 im Zuge der Einführung der Reformation in Minden als evangelische Lateinschule gegründet. Seitdem ist die Schule für mehrere Jahrhunderte im Gebäude des früheren Dominikanerklosters St. Pauli an der Alten Kirchstraße untergebracht.

Im Jahr 1730 findet die 200-Jahrfeier des Gymnasiums statt. Der damalige Schulleiter Johann Ludolf Bünemann veröffentlicht aus diesem Anlass eine kurze Abhandlung über die Anfänge des Gymnasiums. Er plant außerdem, eine ausführliche Schulgeschichte der Stadt Minden zu verfassen. Als er im Jahr 1739 als Rektor an das Gymnasium in Hannover wechselt, gestattet ihm der Magistrat daher, die ältesten Schulunterlagen mitzunehmen. Leider sind diese Unterlagen seitdem verschollen.

Ende 1822 wird Dr. Siegmund Imanuel Leiter des Gymnasiums. Unter ihm nimmt die Schule einen großen Aufschwung.

In den Jahren 1822 und 1823 wird das verfallene Schulgebäude größtenteils an gleicher Stelle neu errichtet.

Für lange Zeit steht das Gymnasium in alleiniger finanzieller Trägerschaft der Stadt Minden. Von 1822 ab leistet der preußische Staat jährlich einen widerruflichen Zuschuss von etwa fünfzig Prozent.

Im Jahr 1830 wird das 300-jährige Bestehen des Gymnasiums gefeiert. Hierzu erscheint eine Schulgeschichte von Friedrich Däcke.

Im Frühjahr 1838 wird ein Realschulzweig am Gymnasium eingerichtet. Dieser wird im Jahr 1860 zur Realschule erster Ordnung. Von 1882 bis 1896 führt der Realschulzweig die Bezeichnung Realgymnasium.

Am 23. November 1880 wird ein Schulneubau für das Gymnasium und die Realschule erster Ordnung an der Immanuelstraße eingeweiht und gleichzeitig das 350-jährige Bestehen des Gymnasiums gefeiert.

Am 1. April 1886 gehen das Gymnasium und das Realgymnasium zusammen in staatliche Trägerschaft über.

Im Jahr 1896 beginnt die Umgestaltung des Realgymnasiums zur lateinlosen Realschule. Diese wird ab 1904 zur Oberrealschule weiterentwickelt und schließlich Ostern 1920 als eigenständige Schule abgetrennt.

Im Juni 1920 zieht das Gymnasium in einen Neubau am Königswall um.

Im Jahr 1955 wird die 425-Jahrfeier des Gymnasiums begangen.

Aufgrund des Gesetzes zur Änderung des Schulverwaltungsgesetzes und zur Übernahme staatlicher Schulen auf die Gemeinden und Gemeindeverbände vom 6. November 1973 wird das Staatliche altsprachliche Gymnasium ab dem 1. Januar 1974 wieder in städtische Trägerschaft übernommen.

Durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Minden heißt das das Gymnasium ab dem 1. Februar 1974 "Ratsgymnasium (gegr. 1530) – Städt. altsprachl. und neusprachl. Gymnasium – der Stadt Minden".

Im Jahr 1980 findet die 450-Jahrfeier des Gymnasiums statt; 2005 wird das 475-jährige Bestehen gefeiert.

#### *Schulstandorte:*

bis 1880: Alte Kirchstraße

1880 bis 1920: Immanuelstraße 2

seit 1920: Königswall 28

Königswall 105 (Dependance)

#### *Namen der Schule:*

Gymnasium und Realschule erster Ordnung

Gymnasium und Realgymnasium

Staatliches Altsprachliches Gymnasium

seit 01.02.1974: Ratsgymnasium

#### *Schulnummer:*

168 981

#### *Schulträger:*

bis 31.03.1886: Stadt Minden

01.04.1886 bis 31.12.1973: Preußen bzw. Land Nordrhein-Westfalen

seit 01.01.1974: Stadt Minden

*Schulformen:*

Gymnasium

*Aktenübernahmen:*

- 1975: Schulakten aus dem Zeitraum von etwa 1815 bis 1975;
- Juli 2003: Abiturunterlagen aus dem Zeitraum von 1979 bis 1994.

*Literatur:*

- Johann Ludolph Bünemann: *Historia domus et fratrum Praedicatorum sive Dominicanorum templi Paulini et initia gymnasii Mindensis*, Minden: Detleffsen, 1730.
- *Versuch einer Geschichte des Gymnasiums zu Minden zur Jubelfeier der Anstalt im Jahr 1830*, herausgegeben von Friedrich Däcke, Minden: F. W. H. Müller, 1830.
- G[eorg] L[udwig] Wilms: *Zur Geschichte des Gymnasiums zu Minden*, Erstes Heft: *Die Reformation in Minden*, Minden: J. C. C. Bruns, 1860.
- *Festschrift zur Feier der Einweihung des Neuen Schulgebäudes und des 350jährigen Bestehens des Gymnasiums*, herausgegeben vom Evangelischen Gymnasium und der Realschule I. Ordnung zu Minden, Minden: J. C. C. Bruns, 1880.
- *Bericht über die am 23. und 24. November 1880 abgehaltene Feier des 350jährigen Bestehens des Gymnasiums und der Einweihung des neuen Schulgebäudes des Gymnasiums und der Realschule erster Ordnung zu Minden. Nebst einem Anhang*, Minden: J. C. C. Bruns, 1880.
- Richard Herold: *Vom Mindener Gymnasium in den letzten 100 Jahren. Festschrift zu seinem 400jährigen Bestehen*, Minden: Leonardy & Co., 1930.
- Carl Lucke: "Die Schulen der Stadt Minden", in: *Minden, die Pforte Westfalens*, herausgegeben vom Fremdenverkehrsverein Minden-Porta Westfalica e.V., Dortmund: Verlag "Dortmunder Zeitschriftenverlag Eugen Schinker", 1954, S. 68-74.
- *1530-1955. 425 Jahre staatliches altsprachliches Gymnasium Minden*, [Festschrift zur 425-Jahrfeier des Mindener Gymnasiums], Minden: J. C. C. Bruns, [1955].

- Hans Eberhard Brandhorst: "450 Jahre Ratsgymnasium. Ein historischer Überblick", in: *Land und Leuten dienen. Ein Lesebuch zur Geschichte der Schule in Minden*, zum 450jährigen Bestehen im Auftrag des Ratsgymnasiums Minden bearbeitet von Friedhelm Sundergeld, herausgegeben vom Ratsgymnasium der Stadt Minden, Minden: J. C. C. Bruns, 1980, S. 17-19.
- Robert Stupperich: "Zur Entstehungsgeschichte des Gymnasiums in Minden", in: *Land und Leuten dienen. Ein Lesebuch zur Geschichte der Schule in Minden*, zum 450jährigen Bestehen im Auftrag des Ratsgymnasiums Minden bearbeitet von Friedhelm Sundergeld, herausgegeben vom Ratsgymnasium der Stadt Minden, Minden: J. C. C. Bruns, 1980, S. 35-42.
- Günther Hofmeister, "350 (!) Jahre Ratsgymnasium Minden", in: *Land und Leuten dienen. Ein Lesebuch zur Geschichte der Schule in Minden*, zum 450jährigen Bestehen im Auftrag des Ratsgymnasiums Minden bearbeitet von Friedhelm Sundergeld, herausgegeben vom Ratsgymnasium der Stadt Minden, Minden: J. C. C. Bruns, 1980, S. 161-172.
- Hans Nordsiek: "450 Jahre Augsburger Religionsfrieden. Ein Beitrag zum Mindener Reformationsjubiläum und zum Jubiläum des Ratsgymnasiums Minden im Jahr 2005", in: *Mitteilungen des Mindener Geschichtsvereins*, 77. Jahrgang (2005), S. 97-113.
- *475 Jahre Ratsgymnasium Minden. Lebendige Schule mit Geschichte. Rats-Räume. Rats-Träume*, herausgegeben vom Ratsgymnasium Minden, Minden: OFD-Druck, 2005.

*Schulleiter:*

### **Schulleiter und stellvertretende Schulleiter des Staatlichen altsprachlichen Gymnasiums bzw. des Ratsgymnasiums:**

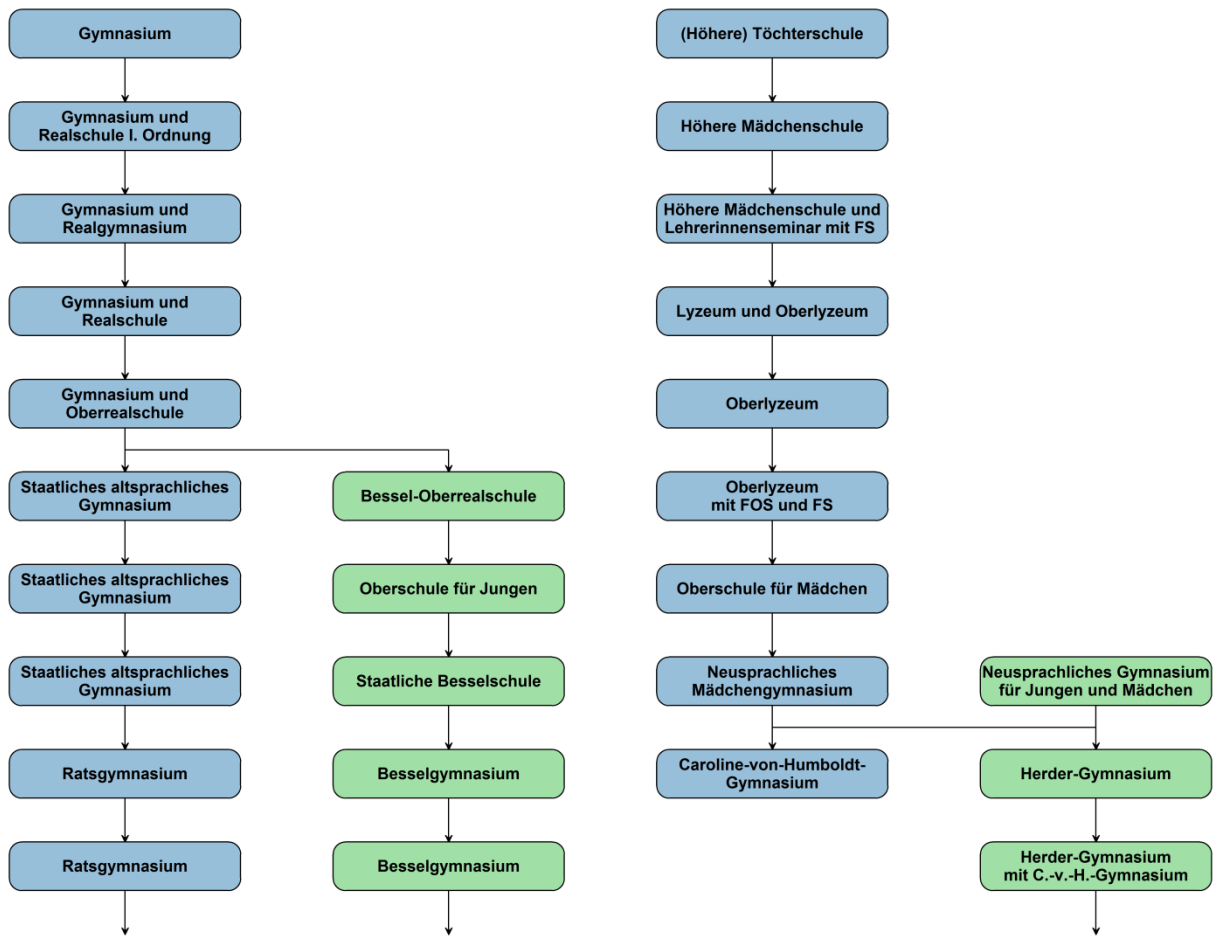
<b>Mag. Rudolph Möller</b> , aus Herford (* ; +)	<b>1530 – 1532<sup>1</sup></b>
Henricus Primaeus, aus Hertogenbosch (*; +)	1530 – 1532
<b>Henricus Primaeus</b> , aus Hertogenbosch (* ; +)	<b>1532 – um 1535</b>
<b>Henricus Pistorius (Heinrich Becker)</b> , aus Minden (* ; + 11.07.1567)	<b>um 1535 – um 1545</b>
<b>Mag. Hermann Huddaeus</b> , aus Minden (* ; +)	<b>um 1545 – 1565</b>
<b>Rotgerus Copius</b> (* ; +)	<b>1565 – 1568</b>
<b>Johann Bodenius</b> (* ; +)	<b>1568 –</b>

<b>Mag. Johann Walbaum (Wallbom)</b> (* ; +)	
<b>Mag. Johann Walther</b> (* ; +)	[um 1577]
<b>Mag. Hermann Nicephorus</b> (* ; +)	– 1604
<b>Mag. Johann von Beringhausen</b> (* ; +)	1604 – 1621
<b>Mag. Peter Pachlin (Pechlin)</b> (* ; +)	1621 – 1633
<b>Mag. Johann Nicolaus Horstius</b> (* ; +)	1633 – 1648
<b>Mag. Tobias Christoph Thilo</b> (* ; +)	1648 – 1662
<b>Mag. Hartmann Moering</b> (* ; +)	1664 – 1680
<b>Mag. Bertram Oldecop</b> (* ; +)	1681 – 1687
<b>Mag. Christian Grübel</b> (* ; +)	1687 – 1712
<b>Mag. Johann Ludolph Bünemann</b> , Rektor (* 24.06.1687 in Calbe/Saale; + 01.07.1759 in Hannover)	1712 – 1739 <sup>2</sup>
<b>Johann Carl Opitz</b> (* ; +)	1739 – 1756
<b>Friedrich Maximilian Mauriti</b> (* ; +)	1756 – 1757
<b>Christoph Matthias Moelling</b> (* ; +)	1758 – 1774
<b>Johann Heinrich Friedrich Leo</b> (* ; +)	1774 – 1792
<b>Prof. Carl Philipp Reuter</b> (* 28.12.1763 Minden; +)	1792 – 1801/ 1801 – 1822
<b>Dr. Siegmund Imanuel</b> <sup>3</sup> (* 02.09.1790 Hamburg; + 23.12.1847 Minden)	29.10.1822 <sup>4</sup> – 1847
<b>Dr. L. E. Suffrian</b> (* ; +)	1848 – 1850
<b>Georg Ludwig Wilms</b> (* ; + 28.06.1860 Bad Rehburg)	1850 – 1860
<b>Dr. Otto Gandtner</b> (* ; +)	1861 – 1871
<b>Dr. Paul Adolf Grautoff</b> , aus Lübeck (* ; + 30.12.1889)	1872 – 1889
<b>Dr. Hermann Heinze</b> , aus Görlitz (* 27.04.1844; +)	1890 – 1911
<b>Dr. Hans Windel</b> (* ; +)	1911 – 1921
<b>Dr. Otto Wiebe</b> (* ; +)	1936 <sup>5</sup> – 1945 <sup>7</sup>
<b>Hermann Müller</b> (* ; +)	1946 – 1948
<b>Dr. Konrad Lambrecht</b> (* ; +)	1948 – 1953
<b>Dr. Walter Venske</b> , komm. Schulleiter bzw. Oberstudiendirektor (* ; +)	1953 – 1954/ 1954 – 1957 (Amtseinführung xx.07.1954)

<b>Karl Heinz Zacharias</b> (* ; +)	<b>1957 – 1964</b>
<b>Dr. Werner Ficker</b> (* 28.01.1911 Dresden; + 15.02.1980)	<b>1964 – 1976</b>
<b>Günther Willer</b> (* ; + 25.10.2001)	<b>1976 – 1991</b>
<b>Karl-Friedrich Schmidt</b> (* )	<b>1992 –</b>

## Anlage B: Entwicklung der Schulwesens in der Stadt Minden

### Gymnasien



FS: Frauenschule  
 FOS: Frauenoberschule